

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 220.

Sonnabend den 22. September

1866.

Bei Ablauf des Dritten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeratton auf das Vierte Quartal 1866 in der ersten Woche mit „**Fünfzehn Silbergroschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Abends vorher Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis spätestens 9 Uhr Vormittags, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckseite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Insertionsgebühren für Bekanntmachungen, welche nur vier oder weniger Zeilen enthalten, sind gleich bei Abgabe der Inserate voraus zu bezahlen. Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Der Staats-Anzeiger ertheilt folgenden Erlaß Sr. Majestät des Königs:

Aus Anlaß des soeben beendeten siegreichen Krieges sind Wir von allen Seiten und aus allen Theilen des Landes sowohl von Gemeinden, Corporationen und Vereinen, als auch von Privatpersonen so zahlreiche und wohlthuende Kundgebungen der Treue, Hingebung und Opferfreudigkeit für König und Vaterland zugegangen, daß es Meinem Herzen Bedürfnis ist, nicht nur diese Thatfache, sondern auch Meinen königlichen Dank öffentlich auszusprechen. Die unzerstörbare Einheit von Fürst und Volk, deren hervorragende Bethätigung den jetzigen wie alle großen Momente unserer ruhmreichen Geschichte kennzeichnet, wird auch in der neuen Epoche, welche mit dem Friedensschlusse eröffnet ist, alle Unterschiede und Gegensätze in der Liebe zu dem gemeinsamen Vaterlande und in der Bethätigung des historischen Berufes Preussens in Deutschland versöhnen und nutzbar machen. Und wie Ich beim Beginn des Krieges Mich mit Meinem Volke vor Gott gebeugt, so will Ich auch in Verbindung mit ihm den Dank öffentlich bekennen, daß Gott so Großes an uns gethan, und unser Thun so sichtbar gesegnet. Gott allein die Ehre!

Berlin, den 19. September 1866.

Wilhelm.

## Vermischte Nachrichten.

Bei der am 15. d. öffentlich bewirkten 12. Verloosung der Staats-Prämien-Anleihe vom Jahre 1855 sind die 37 Serien: Nr. 16. 22. 59. 88. 114. 214. 324. 359. 364. 474. 496. 575. 602. 618. 650. 658. 766. 773. 824. 843. 875. 891. 940. 943. 956. 1044. 1082. 1087. 1216. 1280. 1335. 1348. 1376. 1377. 1446. 1461. 1481. gezogen worden.

## Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Thüringische Eisenbahn macht bekannt:

„Dem theilhaftigen Publikum theilen wir zur Nachricht mit, daß von jetzt ab bis zum nächsten Frühjahr die Personenzüge VIII. und X. unseres Fahrplans Abends 11 Uhr 31 M. in Gotha, und Morgens 4 Uhr 30 M. aus Gotha, auf der Strecke zwischen Erfurt und Gotha definitiv eingestellt werden, so daß beide Züge nur noch nach und aus Erfurt gehen.“

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigt-Anzeigen.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis (den 23. September) predigen:

**Zu H. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dr. h. n. d. r.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

**Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Abends 5 Uhr Herr Conf.-Rath D. Neuenhaus.

**Katholische Kirche:** Um 7 Uhr Frühmesse Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 22. September Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 23. September um 9 Uhr Derselbe. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 26. September Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Freitag den 28. September Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

### Schulsache.

Da die Cholera in hiesiger Stadt, Gott sei Dank, in sichtlich Abnahme ist, wird der Unterricht in sämtlichen Schulen der **Francke'schen Stiftungen** am 24. d. Mts. wieder seinen Anfang nehmen.

**Das Directorium der Francke'schen Stiftungen.**

### Nachrichten aus Halle.

Am 20. September c. wurden als an der Cholera resp. Cholera-Epithus als gestorben angemeldet 7 Personen.

— Gestern verunglückte der Bergmann Köhler von hier während der Arbeit in dem zur Grube „von der Hehdt“ gehörigen Schacht.

(Eingefandt.)

Einen lang entbehrten Genuß hatten wir am letzten Sonntag und Montag, wo es uns vergönnt war, die allbekanntesten, tüchtigen Leistungen des jetzt vom Schlachtfelde heimgekehrten Musik-Corps des 27. Infanterie-Regiments unter Leitung seines tüchtigen Directors Herrn F. Menzel in Freybergs Garten und Bellevue zu hören. Schon hatten wir im vergangenen Winter an den ausgezeichneten Leistungen dieser Künstler, besonders in den von ihnen gegebenen Symphonie-Concerten und der zahlreichen und trefflichen Streichinstrumente dieses Musik-Corps uns zu erfreuen. Mit rauschendem Beifall wurde fast jede einzelne Pièce der Programme von Seiten der sehr zahlreich versammelten Zuhörer begrüßt, besonders aber der treffliche, von Menzel selbst componirte Siegesmarsch mit Gesangbegleitung. Mit großem Bedauern sehen wir so bewährte Kräfte aus unserm Halle scheiden und wünschen, daß Herr Menzel mit seinem Musik-Corps das gewiß auch ihm liebgewordene Halle öfter besucht.

Tageschau.

Sonnabend den 22. September.

- Öffentliche Bibliotheken.**  
 Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.  
 Marienbibliothek (bis zum 25. September geschlossen).  
**Königl. Darlehnskasse.** Geschäftslokal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittag zwischen 8—9 Uhr geöffnet.  
**Städtisches Leihhaus.** Expeditionshausen 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm.  
**Spartkassen.**  
 Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
 Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
 Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.  
**Vereine.**  
 Polytechnischer Verein („Lulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.  
 Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 1/2—10 Uhr Abends.  
 Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.  
**Niedertafeln.**  
 Halle'sche Niedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. auf dem „Zägerberge.“  
 Vereinigte Männerliedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“  
 Schiller'sche Liedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“  
**Bäder.**  
 Zabel's Bade-Anstalt. Griech.-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 9, Nachmittags 5 Uhr excl. Sonntags Nachm.; für Damen täglich früh 6, Mittags 2 Uhr, mit Ausschluß des Sonntags Mittags. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages.

Productenbörse und Getreidepreise.

Vom 20. September 1866.

Preise mit Ausschluß der Courtage.

**Weizen:** 170  $\mathcal{L}$  alter 66—67  $\mathcal{R}$  bez., neuer 64—66  $\mathcal{R}$  bez. **Roggen:** geringes Angebot und matte Frage, Preise unverändert wie zuletzt, 168  $\mathcal{L}$  alter 51—53  $\mathcal{R}$  bez., neuer 50—52  $\mathcal{R}$  bez. **Gerste:** wie zuletzt, 140  $\mathcal{L}$  38—39  $\mathcal{R}$  bez. **Hafer:** 100  $\mathcal{L}$  alter 25  $\mathcal{R}$  bez., neuer 22  $\mathcal{R}$  bez. **Hilfsfrüchte:** Rind, 72—86  $\mathcal{R}$  bez. **Kümmel:** gefragt, 11 1/4—11 1/2  $\mathcal{R}$  bez. **Fenchel und Wan:** nicht offerirt. **Deltaaten:** fester, Raps 86—89  $\mathcal{R}$  bez., Dotter 54—66  $\mathcal{R}$  bez., Wahn, grau 102—104  $\mathcal{R}$  bez., blau bis 106  $\mathcal{R}$  bez. **Stärke:** unverändert 7 1/4  $\mathcal{R}$  bez. und gehalten. **Spiritus:** Kartoffel-loco 16 1/2  $\mathcal{R}$  bez. **Rüböl:** loco 12 1/2—13  $\mathcal{R}$  bez. **Solaröl:** fest bei unveränderten Preisen. **Erdöl:** thüringisches, fortbauend fest. **Rob-**

zucker: unveränderte Konjunktur wie zuletzt. Syrah: ging nicht um. **Deltaaten:** 1 1/2—1 3/4  $\mathcal{R}$  bez. **Butterartikel:** nicht verändert. **Wasserfrachten:** Wasser klein, noch im Fallen; Fracht nach Magdeburg p. Ctr. 2 1/4  $\mathcal{R}$  bez., nach Berlin 6  $\mathcal{R}$  bez., Stettin 7 1/2  $\mathcal{R}$  bez. **Ölter nach Hamburg** 6  $\mathcal{R}$  bez., **Zuder** 5 1/2  $\mathcal{R}$  bez., **Getreide nach Hamburg** p. Post 8 1/2  $\mathcal{R}$  bez.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

20. September 1866.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampfspannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	335,67	2,83	84	5,9	SW	ziemlich heiter 5
Mitt. 2	335,20	4,18	56	15,6	WSW	wolkig 7
Abd. 10	334,80	4,49	81	11,9	SW	trübe 9
Mittel	335,22	3,89	74	11,1		wolkig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt

Fremdenliste.

Angelommene Fremde vom 17. bis 18. September.

- Kronprinz.** Hr. Lieut. im 12. Inf.-Reg. Graf v. Hohenthal a. Döllau. Hr. Steinmeißner Beder a. Naumburg a. S. Die Hrn. Kaufl. Pettich a. Stuttgart, Fielitz a. Berlin und Helmke a. Ebersfeld.
- Goldener Löwe.** Hr. Lieut. Vertram a. Brilinn. Hr. Arzt Dr. Barreit a. Brilinn. Hr. Kaufm. Dehne a. Plauen. Hr. Deconom Spörer a. Braunau.
- Stadt Hamburg.** Hr. Rittergutsbes. Digenhof a. Neuhaldensleben. Hr. Lieut. Eilert a. Bitterfeld. Hr. Privatier Ramdorn a. Danzig. Die Hrn. Kaufl. Arens a. Wilsfrath, Reinhard a. Regensburg, Borchardt und Meyerhoff a. Berlin, Eggeking a. Nordhausen, Ming a. Braunschweig und Dietrich a. Stettin.
- Mente's Hotel.** Hr. Kreisphysikus Dr. Clemens a. Frantenhausen. Hr. Mühlbes. Schmalz a. Wallendorf. Die Hrn. Kaufl. Betzische und Kubeloff a. Magdeburg, Michel a. Burzen und Schröder a. Sangerhausen.
- Zum schwarzen Bär.** Hr. Condit. Loubie a. Delitzsch. Hr. Deconom Dießmann a. Bielefeld. Hr. Kaufm. Schwenhardt a. Bremen.
- Zum blauen Hekt.** Die Hrn. Kaufl. Lech a. Berlin und Sabathie und Sohn a. Sangerdorf. Hr. Oberkellner Stollberg a. Sangerhausen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 24. September c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Herstellung und theilweise Verlegung der vormalig Runze'schen Wasserleitung.
- 2) Vorlage über die Besitzverhältnisse des Stadt-Schießgrabens.
- 3) Wahl eines Armen-Vorstehers.

Geschlossene Sitzung.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.

L. Hildenhagen,  
i. V.

Bekanntmachungen.

Auction.

Mittwoch den 26. September c. Vormittag 11 Uhr versteigere ich auf der Grube „Anna“ bei Dießkau 1840 Tonnen Braunkohle gegen baare Zahlung in Pr. Cour.

W. Elste, gerichtl. Auctions-Commissar.

Sonnabend den 22. Sept. Nachmittags 4 Uhr Auction von altem Bauholz an der Ulrichskirche.

Wunder-Lampen

von 5 Lpr. an (reinlichste und billigste Beleuchtung) empfiehlt

C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Auction.

Dienstag den 25. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr, sollen in **Lachmund's Garten**, Martinsgasse 8/11 zu Halle, Handwagen, Karren, Leitern, Beleuchtungs-Gegenstände aller Art nebst verschiedenen anderen Sachen, Domicilveränderung wegen, meistbietend verkauft werden.

Für 5 Sgr. 15 Scheit Kief. Holz z. Anmachen bei Mann & Söhne a. d. Saale u. am Bahnhof.

Neues Pl. umenmus Spiegelgasse 10.

Zu verkaufen ist billig ein Ladentisch und Regal Schmeer- und Zapfenstraßen-Ecke.

In dem Konkurse über das Vermögen des Schneidermeisters und Kleiderhändlers **Carl Ehrhardt** hier selbst ist der Auctions-Commissar **Elste** als definitiver Verwalter der Masse angenommen und bestätigt worden.

Halle, den 6. September 1866.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheil.

Bekanntmachung.

Sonnabend den 22. September Vormittags 8 Uhr soll auf dem Hofe des Volksschulgebäudes eine Parthie fichten und eichen Reißigholz meistbietend verkauft werden.

Halle, den 20. September 1866.

Der Stadtbaumeister G. Herschenz.

**Konkurs-Eröffnung.**

Königl. Kreis-Gericht zu Halle, 1. Abtheilung,  
den 29. August 1866, Vormittags  
12 Uhr.

Ueber den Nachlaß des am 18. Juli 1866 verstorbenen Formermeyers **Friedrich Rust** hier selbst ist der gemeine Konkurs im abgekürzten Verfahren eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Auktions-Kommissar **Elfe** hier selbst bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

**22. September d. J. Vormittags  
12 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Freund**, im Hintergebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 40, anberaumten Termine die Erklärungen über ihre Vorschläge zur Bestellung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum **29. September d. Js.** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **29. September d. Js.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs- Personals, auf den

**12. October d. Js. Vormitt. 12 Uhr**  
vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Freund**, im Hintergebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 40, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Göding, Krukenberg, Glöckner, Schliedmann, v. Bieren, Fiebiger, Fritsch, Niemer, Seeligmüller, Wille, v. Radede** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 29. August 1866.

Kgl. Preuss. Kreis-Gericht, 1. Abth.

**Zu verkaufen** ist billig ein großes Sopha und ein noch guter Damen-Tuch-Paletot  
alter Markt 21, 1 Tr.

**Zu verkaufen** sind verzejungshalber Stühle, Tisch, Bettstelle u., fast neu, Schulberg 14.

**Konkurs-Eröffnung.**

Königl. Kreis-Gericht zu Halle, 1. Abtheilung,  
den 14. September 1866, Vormittags  
9 Uhr.

Ueber den Nachlaß des Gasthofbesizers **Julius Saedike** hier selbst ist der gemeine Konkurs im abgekürzten Verfahren eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Auktions-Kommissar **Elfe** hier selbst bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

**11. October d. Js. Vormittags 10 Uhr**  
vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Balcke**, im Gerichtsgebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 10, anberaumten Termine die Erklärungen über ihre Vorschläge zur Bestellung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an dessen Erben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum **2. November d. Js.** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **20. October d. J.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs- Personals auf den

**27. October d. Js. Vormittags  
11 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Balcke**, im Gerichtsgebäude, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 10, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Schliedmann, Krukenberg, Göding, Wille, Niemer, Fritsch, Fiebiger, von Bieren, Seeligmüller, Glöckner, von Radede** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

**Zu verkaufen** ist sofort ein eiserner Koch-Ofen mit Rachel-Aufsatz

gr. Ulrichsstraße 6.

Wein-, Rum- und Broihan-Flaschen sind zu verkaufen in **Saase's** Restauration, Mühlberg Nr. 4.

**Zu verkaufen** ist billig ein alter Kleider-Schrank  
Wallstraße 19.

**Montag und Donnerstag Braun-**  
**bier, Dienstag und Mittwoch Broi-**  
**han** (Gose) in der Dampfbierbrauerei von  
**Hermann Rauchfuß,**  
gr. Brauhausgasse.

Schönes weißes Roggenbrot, a U. 1 Gr., in der Bäckerei alter Markt 30. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

**Louis Schüler,** Bäckermeister.

**Zu verkaufen** sind billig 1 Wiege, 1 Kindervagen, ein gutes Fenster u. eine gutmilchende Ziege  
Töpferplan 9.

Zu verk. d. Haus Kann. Str. 4. Näheres das.

Ein Haus nebst Laden ist zu verkaufen oder zu verpachten. Zu erfragen  
Thalgasse 4.

**Möbelfuhrwerk** Bahnhofstr. 8. **Pfitzmann.**

**300 Thaler**  
werden gegen gute Sicherheit sofort gesucht. Adressen unter S. 14 nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Einen ordentlichen Lehrling sucht  
**Nabenalt,** Tischlermstr., gr. Wallstraße 32/33.

Ein gewandtes Mädchen, im Kochen und in der Wirthschaft erfahren, kann sofort bei gutem Lohn Dienst finden bei  
**Jacob Lewin,** Schmeerstraße 9, 2 Tr.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung  
Leipzigerstraße 20.

Gesucht wird eine tüchtige Krankenwärterin  
**Fraue,** Inspector der Klinik.

Gesucht wird sofort oder 1. October ein zuverlässiges Mädchen zum Kinderwarten  
Bahnhofstraße 10, part.

Ein tüchtiges, arbeitsames Mädchen, welches eine Wirthsch. m. Kindern vorst. kann, findet sof. Dienst. Zu erf. bei Fr. **Dracksdorff,** gr. Klausstr. 12.

Ein Torfmacher wird gesucht Rathhausgasse 5.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen pr. 1. Oct. zu miethen gesucht **G. Beyer,** alter Markt 3.

Gesucht wird ein Mädchen, am liebsten vom Lande, für Hauswirthschaft gr. Klausstr. 24.

**Zu vermieten** sind zum 1. Oct. 2 Stuben nebst Zubehör  
Geißstraße 55.

**Zu vermieten** an ruhige Leute, eine freundliche, neu in Stand gesetzte Wohnung von gr. Stube, Kammer, Küche und Zubehör  
gr. Berlin 13.

Eine sehr freundliche, gesunde und bequeme Parterre-Wohnung, mit Aussicht auf Hof und Garten, bestehend aus 3 Stuben, mehreren Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör ist an ruhige Miether zum 1. October oder 1. Januar zu vermieten.  
**A. N. Korn,**  
gr. Ulrichsstraße 4.

Eine elegant möblirte Stube mit Schlafzimmer zum 1. October zu vermieten

**A. N. Korn,** gr. Ulrichsstraße 4.

**Zu vermieten** zum 1. Oct. eine freundl. Wohnung von 3 St., K., K. parterre, vorn heraus  
kl. Ulrichsstraße 9.

Durch Verzejung ist noch zum 1. October d. J. zu vermieten: 1 Wohnung von St., K. u. K. und 1 desgl. von 2 St. u. K. Näheres  
Markt 17.

**Roßfleisch.****Von jetzt ab alle Tage das feinste Roßfleisch bei****Fr. Thurm.****Heute Abend Bell-Kartoffeln und Leber, Beefsteak, Braten und ein feines Töpfchen Bier bei****Herm. Thurm.****Neue Vollheringe à Stück 9, 10 u. 12 Pf., sowie neue saure Gurken bei C. H. Wiebach.****Ger. Nale und Kieler Speckbücklinge, täglich frisch, bei****C. H. Wiebach.****Schmeerstraße. L. Gundermann. Schmeerstraße.**Es gelang mir einen großen Posten **Double-Shawls** zu kaufen und bin im Stande dieselben zu auffallend billigen Preisen zu verkaufen.**Schmeerstraße 41. L. Gundermann. Schmeerstraße 41.****Neustadt 3. Möbel-Verkauf. Neustadt 3.**

Alle Sorten Möbel in großer Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen bei

**H. Schurig, Tischlermeister.**

Ebendasselbst auch gebrauchte Möbel.

Aufträge in Anfertigung von Puzsachen aller Art in und außer dem Hause werden angenommen und prompt ausgeführt **Leipzigerstr. 37, 1 Tr.****Ammendorf. Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfahrt. Ratsch.****Linde's Restauration „zur Preussischen Krone.“**

Heute Freitag und folgende Tage musikalische Abendunterhaltung.

**Passendorf. Sonntag labet zum Ernte-Dankfest und Tanz ein Herzberg.****Ein Logis, Bel-Étage, 3 St., 3 Kammern, Küche, Entrée, Boden- u. Kellerraum ist sofort oder 1. Oct. zu vermieten. Näheres bei****C. Müller, am Markt.****Zu vermieten 1 gesunde Wohnung à 24 P<sup>er</sup> St., R., R., R. Mühlgraben 1.****Zu vermieten ist sofort und zum 1. October zu beziehen von ruhigen Mietern eine anst. freundl. Wohnung zu 44 P<sup>er</sup> Geiststraße 21.****Zu vermieten ist an eine einzelne Person eine kl. Stube Moritzkirchhof 10.****Zu vermieten ist noch zu Michaelis, wegen schnellen Todesfalls, ein bequemes Logis von St. R. R. u. Zubehör Taubengasse 17.****Ein herrschaftliches Logis, bestehend aus 7 Stuben, mehreren Kammern, gr. Küche, verschl. Entrée, ist zum 1. April 1867 zu vermieten. Alles Näheres unter der Abt. A. A. # 10. in der Exped. d. Bl.****Zu vermieten sind 2 Logis gr. Steinstr. 37.****Zu vermieten und sofort oder später zu beziehen sind mehrere große Logis. Desgl. eine kleine Wohnung an ruhige Leute (Preis 18 P<sup>er</sup>) Näheres Taubengasse 9.****Zu vermieten sind zum 1. Octbr. 2 Stube mit oder ohne Möbel Leipzigerstraße 22.****Zu beziehen ist 1. Oct. 1 St., 2 R., R. u. Zubehör vor dem Geistthor 7.****Alte Promenade 14 ist eine herrschaftl. gesunde Wohn. gleich bezieh.****Zu beziehen ist zum 1. October eine anständige Wohnung Oberglauchä 32.****Zu vermieten ist zum 1. October umzugshalber eine geräumige Wohnung und Boden für 30 P<sup>er</sup> Strohhofsgräbe 33.****Zu vermieten ist eine gut möblirte Stube nebst Kammer an einen oder auch zwei anständige Herren, auf Verlangen mit Bett und Kof. Nähere Auskunft wird erteilt Leipzigerstraße Nr. 92.****Zu vermieten, zum 1. Oct. c. ist der bisher zur Bier-Niederl. benutzte geräumige u. kühle Keller in meinem Hause. Rizing, Schmeerstraße 43.****Zu vermieten ist zum 1. October auf dem Steinweg eine kleine möblirte Stube mit Schlafkammer für einen Lehrer oder einen einzelnen Herrn passend. Nähere Nachricht bei Herrn Apotheker **Worpahl**, Steinweg 42.****Zu vermieten und am 1. October beziehbar ist ein Laden nebst Wohnung, sowie ein Logis, bestehend aus 3 St., 2 R., R., verschl. Corridor nebst Zubeh. Letzteres kann auch auf Verlangen getheilt werden. Zu erfr. gr. Klausstraße 11, im Laden.****Dr. Wiederhold's Pederöl zum Conserviren u. Geschmeidigmachen für Schuhwerk, Geschirre, Treibriemen, Pferdehufe. 1 Pfd. 10 Sgr., 1/2 Pfd 6 Sgr. bei **Helmbold & Co.******Zu vermieten ist sofort eine freundlich möbl. Stube u. K. an 1 oder 2 einzelne Herren gr. Steinstraße 1, 2 Tr.****Logis und Kof. für einen anständ. Herrn kl. Ulrichsstraße 22, 2 Tr.**

Ein schwarzer Affenpintfcher mit weißer Brust und gelbem Weißkorb ist am Mittwoch Abend abhanden gekommen. Wiederbringer erhält gute Belohnung gr. Märkerstraße 8.

Vor Ankauf wird gewarnt.

**Entlaufen ist gestern ein gelber Affenpintfcher. Abzugeben gegen Belohnung**

Magdeburger Chaussee 7.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Am 19. d. Mts. Morgens sind vier Stück kleine Hühner entlaufen. Um Rückgabe wird gebeten Leipzigerstraße 38.

**Der Tanzunterricht beginnt nächsten Sonntag im Hofen. Theilnehmer mögen sich gefälligst daselbst melden.****Brendel's Restauration,****Brunnenplatz 6,**labet heute **Sonnabend Abend zum Gänse- und Hasenbraten** ganz ergebenst ein.**Bier vorzüglich gut.****Familien-Nachrichten.****Todes-Anzeige.**Am 18. d. M. verunglückte in der Grube zu **Ammendorf** mein heißgeliebter Mann **C. Köhler** in einem Alter von 32 Jahren, welcher erst vor 6 Tagen von den Fahnen zurückgekehrt, was ich Freunden und Bekannten hiermit tiefbetrübt anzeige. Dank seinen lieben Kameraden, wie auch der Musik für die ehrenvolle Beerdigung, sowie allen Denen, welche den Sarg mit Kronen und Kränzen schmückten.

Die trauernde Wittwe

**Wilhelmine Köhler und Kind.****Wasserstand der Saale bei Halle.**20. September Ab. am Unterpegel 5 Fuß 3 Zoll.  
21. September Mg. . . . . 5 . 3 .